Nro. 258.

Posener Intelligenz-Blatt.

Mittwoch, den 28. October 1829.

Angekommene Fremde vom 26. October 1829.

Frau v. Bieganska aus Cikowko, Hr. Erbherr v. Brodowski aus Dębowa Łąka, Hr. Erbherr v. Jaraczewski aus Bronikowo, l. in No. 1. St. Martin; Hr. Erbherr Modlinski aus Kleszczewo, l. in No. 168. Wasserstraße; Hr. Pächter Wezierski aus Berlin, l. in No. 175. Wasserstraße.

Nachweisung

der bei dem Ober-Post-Amte befindlichen Retourbriefe, deren Absender unbekannt sind.

1) Brand in Sprottau.
2) Scheffler in Breslau.
3) Zylbertowicz in Konin.
4) Bomarski in Wongrowitz.
5) Szulczewski in Kosowo.
6) Hungrik in Konin.
7) Chmielinski in Thorn.
8) Jezuriki in Labyszyce.
9) Belski in Humiąż.
10) Kobyschen in Glogau.
11) v. Kwasniewski in Popowo.
12) Krzeminiewski in Wąsowo.
13) v. Skorzewski in Düsseldorf.
14) v. Michalski in Krotoschin.
15) Barschall in Breslau.

Bekanntmachung.

Der Handelsmann Moritz Meyer zu Lissa und dessen verlobte Braut, Ernestine Cohn, im Beistande ihres Vaters, des Handelsmannes Elias Cohn zu Schmiegel, haben in dem unter sich am 20sten August c. gerichtlich errichteten Ehekontrakte die Gütergemeinschaft ausgeschlossen, welches nach §. 422. Tit. I. Thl. II. des Allgemeinen Land-Rechts zur Kenntniß des Publikums gebracht wird.

Fraustadt den 28. September 1829.

Königl. Preuß. Landgericht.

Obwieszczenie.

Moritz Meyer handlerz z Leszna i tegoż zaślubiona oblubienica Ernestyna Kohn w poręczeństwie oyca swego Eliasza Kohn handlerza z Szmigla w kontrakcie przedślubnym pomiędzy sobą w dniu 20. Sierpnia r. b. sądownie zawartym wspólność maiątku wyłączyli, co się stósownie do przepisu §. 422. Tyt. I. Cz. II. P. P. R. do wiadomości publiczney podaie.

Wschowa d. 28. Wrześuia 1829.

Król. Pruski Sąd Ziemiański.

Bekanntmachung.

Der Landschafts-Rath Anton v. Kraszkowski zu Zielencin im Kostner Kreise und dessen verlobte Braut, das Fräulein Praxeda v. Mlicka, haben in der gerichtlichen Verhandlung vom 18. Juni d. J. die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes ausgeschlossen, welches nach §. 422. Tit. I. Thl. II. des Allgemeinen Landrechts zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.

Fraustadt den 28. September 1829.

Königl. Preuß. Landgericht.

Obwieszczenie.

W. Antoni Kraszkowski Radzca Towarzystwa Ziemskiego z Zielencina, Powiatu Kościańskiego, i tegoż zaślubiona oblubienica W. Praxeda Mlicka Panna w czynności sądowéy z dnia 18. Czerwca r. b. wspólność maiątku i dorobku pomiędzy sobą wyłączyli, co się stósownie do przepisu §. 422. Tyt. I. Cz. II. P. P. R. do wiadomości publicznéy podaie.

Wschowa d. 28. Września 1829.

Królewsko Pruski Sąd Ziemiański.

Edictal-Citation.

Der Adam Hagensee aus Barcin ist im Jahre 1809 zum polnischen Militair ausgehoben und hat seither von sich nichts hören lassen.

Auf den Antrag seiner Geschwister wird der gedachte Adam Hagensee und dessen etwanige zurückgelassene Erben und Erbnehmer hierdurch öffentlich vorgeladen, in dem auf den 1. Julius 1830 angesetzten Termine vor dem Herrn Landgerichts-Referendarius Kwadynski, entweder persönlich oder durch einen Bevollmächtigten, wozu ihnen die hiesigen Justiz-Commissarien Schöpke, Rafalski und Brix in Vorschlag gebracht werden, zu erscheinen und das Weitere zu gewärtigen, widrigenfalls nach dem Antrage die Todeserklärung und die Eröffnung der Erbfolge in seinen Nachlaß unter die bekannten Erben erfolgen wird.

Bromberg den 30. Juli 1829.

Königl. Preuß. Landgericht.

Zapozew Edyktalny.

Adam Hagensee z Barcina będąc w r. 1809. do woyska wzięty, żadnéy dotąd o sobie niedał wiadomości.

Na wniosek iego rodzeństwa zapozywaią się ninieyszém publicznie, tak rzeczony Adam Hagensee iako téż pozostać po nim mogący sukcessorowie, aby się w terminie na dzień 1. Lipca 1830. wyznaczonym przed Ur. Kwadyńskim Referendaryuszem Sądu Ziemiańskiego albo osobiście, lub téż przez pełnomocników, na których im się tuteysi Kommissarze Sprawiedliwości Schoepke, Rafalski i Brix przedstawiaią, stawili i dalszego postępowania oczekiwali, albowiem w razie przeciwnym stósownie do wniosku ogłoszenie śmierci nastąpi, i spadek pomiędzy znaiomymi sukcessorami otworzy się.

Bydgoszcz d. 30. Lipca 1829.

Król. Pruski Sąd Ziemiański.

Es sind in der Nacht vom 21. zum 22. d. M. in dem Lenczischen Walde zwischen Posen und Moschin, dem von der Fahrpost zurückkehrenden Postillon, zwei dunkelbraune Pferde, beides Wallachen, eines davon ungefähr 5 Fuß 2 Zoll groß, 11 Jahr alt, das andere 5 Fuß 1 Zoll groß, 8 Jahr alt, letzteres am linken Hinterfuße von dem Strange unterhalb des Sprunggelenkes etwas abgeschauert, mit neuen englischen Kummtgeschirren bespannt — gestohlen worden. — Ich ersuche sämmtliche resp. Militair- und Civil-Behörden gehorsamst, auf die Ausmittelung des Thäters ein wachsames Auge zu haben und verspreche ich demjenigen, der mir den Thäter so anzugeben weiß, daß ich denselben belangen kann, pro Pferd 5 Rthl. Belohnung. Posen den 22. Oktober 1829. Kniffka.

Ignaz Schönfeld, Opticus aus Baiern,

empfiehlt sich einem hochgeehrten Publiko mit seinen optischen Instrumenten, besonders Brillen, welche dem Auge bei der angestrengtesten Arbeit zur Stärkung dienen, ferner Perspective, Microscopen, Lorgneten, Camera Obscura u. dgl. m., reparirt auch dergleichen; er bittet um geneigten Besuch und logirt in der „Stadt Warschau" in der Breslauerstraße.

Herr Ignaz Schönfeld aus Ansbach hat mir die von ihm verfertigten Augengläser, Brillen und Fernröhre vorgezeigt, welche ich nach genauer Prüfung von vorzüglicher Güte gefunden habe; dies bescheinige ich auf Verlangen der Wahrheit gemäß. Posen den 25. October 1829.

Dr. v. Gumpert, Königl. Regierungs- und Medicinal-Rath.

Auch ich trete dem obigen Gutachten vollkommen bei.

Dr. Freter, Königl. Medicinal-Rath und Stadt-Physikus, Director des Hebammen-Instituts.

Desgleichen Dr. Suttinger, Königl. Medicinal-Rath.
- " Dr. Marcinkowski.
- " Dr. Huison.
- " Dr. Schwickart.
- " Dr. Jagielski.
- " Dr. Trusen.

P. Boutin aus Paris

hat bei seiner Durchreise in dieser Stadt die Ehre, einem verehrungswürdigen Publikum bekannt zu machen, daß er sich während dieser Messe mit einer Auswahl der feinsten Rasir- und Federmesser aufhalten wird, als: die durch ihre Güte in ganz Europa bekannte damascirte Rasirmesser, doppelt gehärtete Rasirmesser, die er

erst kürzlich erhalten hat, Rasirtoiletten, Etuis mit 7 Klingen, Streichleder, von der Ermunterungs-Societät zu Paris approbirt, welche durch die Compositát des Leders die Schneide immer perpendikulär hält, Pâte minerale für alle Arten Rasirmesser, vegetabilische Seife, die Krause für ein Jahr ausreichend, Aufsätze um 100 Tischmesser in weniger als $\frac{1}{4}$ Stunde zu schärfen, Stähle, mechanische und andere Federmesser, Hühneraugen-Instrumente. Für alle diese Artikel, welche im großen und einzeln verkauft, garantirt er. Sein Stand ist auf dem Markt, der Wronkerstraße gegenüber.

Auf dem Vorwerke Urbanowo bei Posen sind ächte Bäume Kirschen, Birnen, Aepfel, Weinstöcke, auch etwas Apricosen, wilde und rothblühende Acazien, Kastanien, Schnee-Ball-Ableger, auch Sträucher, als Johannis- und Stachelbeeren für billige Preise zu verkaufen.

Un François, qui réunit toutes les connoissances necessaires pour se charger avec succes des soins importants de l'éducation d'une jeune noblesse; a l'honneur de se recommander en qualité de gouverneur. On est prié de vouloir bien s'adresser rue Walachai chez le Sieur Schonert, Sellier, N. 43, maison Kroupitski.

Getreide-Markt-Preise in der Hauptstadt Posen.
(Nach preußischem Maaß und Gewicht.)

Getreide-Arten.	Mittwoch den 21. October.						Freitag den 23. October.						Montag den 26. October.					
	von			bis			von			bis			von			bis		
	Rlr.	sgr.	pf.	Rlr.	sgr.	pf.	Rlr.	sgr.	pf.	Rlt.	sgr.	pf.	Rlr.	sgr.	pf.	Rlr.	sgr.	pf.
Weitzen der Scheffel	1	25	—	1	27	6	1	25	—	1	27	6	1	25	—	1	27	6
Roggen dito.	1	2	6	1	4	—	1	3	—	1	4	—	1	3	—	1	4	—
Gerste dito.	—	20	—	—	21	—	—	21	—	—	22	—	—	21	—	—	22	—
Hafer dito.	—	19	—	—	20	—	—	16	—	—	17	6	—	16	—	—	17	6
Buchweitzen dito.	—	19	—	—	20	—	—	19	—	—	20	—	—	18	—	—	19	—
Erbsen dito.	—	25	—	—	27	—	—	25	—	—	27	—	—	25	—	—	27	6
Kartoffeln dito.	—	8	—	—	11	—	—	7	—	—	10	—	—	8	—	—	11	—
Heu der Centner à 110 Pfund	—	25	—	—	27	—	—	22	—	—	24	—	—	22	—	—	24	—
Stroh das Schock à 1200 dito.	5	—	—	5	5	—	5	—	—	5	5	—	5	—	—	5	5	—
Butter der Garniec zu 4 Quart	1	12	—	1	15	—	1	12	6	1	15	—	1	15	—	1	17	6